

Energetische Stadtsanierung – Befragung läuft insgesamt vier Wochen

## Buchhalde wird »untersucht«



*In der Buchhalde soll eine Wärmeversorgung mithilfe eines Nahwärmenetzes untersucht werden. Dazu braucht es eine möglichst genau Bestandaufnahme. Die Umfrage läuft bis Ende Mai.  
Foto: Piehler*

**DETTINGEN.** Klimaneutral bis 2050! Erst kürzlich hat das Bundesverfassungsgericht die Bundesrepublik Deutschland »sanft« darauf hingewiesen, ihre Klimaziele ernsthafter anzugehen. In einer Pressemitteilung heißt es: »Mit dem heute veröffentlichten Beschluss hat der Erste Senat des Bundesverfassungsgerichts entschieden, dass die Regelungen des Klimaschutzgesetzes vom 12. Dezember 2019 über die nationalen Klimaziele und die bis zum Jahr 2030 zulässigen Jahresemissionsmengen insofern mit Grundrechten unvereinbar sind, als hinreichende Maßgaben für die weitere Emissionsreduktion ab dem Jahr 2031 fehlen«.

Das ist eine klare Ansage in Sachen Klimaneutralität gesetzliche Vorgaben zu schaffen. Bundesumweltministerin Svenja Schulze dazu: »Ich werde noch im Sommer Eckpunkte für ein in diesem Sinne weiterentwickeltes Klimaschutzgesetz vorlegen, das langfristige Planungssicherheit schafft«.

Unabhängig von der Rüge hat sich die ErmstalEnergie Dettingen schon länger mit der energetischen Zukunft in der Buchhalde beschäftigt und lässt das Wohngebiet untersuchen. Gemeinsam mit der rbs wave GmbH wird derzeit eine Umfrage durchgeführt, die aufzeigen soll, wie die Buchhalde mit möglichst geringem CO<sub>2</sub>-Ausstoß in Richtung Zukunft gehen könnte. Denn vor rund 60 Jahren sorgten für die notwendige Wärme überwiegend Ölkessel und Nachtstromspeicher.

Norbert Schmid und Felix Schiffner, beide von der ErmstalEnergie, erklärten vor Ort, welche Möglichkeiten es gibt. Zunächst soll eine detaillierte Beschreibung des baulichen Zustands und der Energieerzeugungsarten erfolgen. Hierbei braucht es aber die Mithilfe der Bewohner\*innen. Diese können binnen vier Wochen mittels Fragebogen ihre Angaben dazu machen. Der Fragebogen steht im Amtsblatt und steht online unter

<https://survey.lama-poll.de/Buchhalde/> zum Herunterladen bereit.

Die Initiatoren hoffen auf ein großes Interesse, denn mit Hilfe der Angaben kann ein effizientes Quartierskonzept erarbeitet werden. Für die Erstellung stehen Bundesmittel der KfW Bankengruppe aus dem Förderprogramm bereit.

-pi

**Unternehmensinfos:** Die ErmstalEnergie Dettingen an der Erms GmbH & Co. KG (EED) ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Gemeinde Dettingen an der Erms sowie der Energie Baden-Württemberg (EnBW) mit einem Jahresumsatz von knapp vier Millionen Euro. Als Eigentümerin des örtlichen Gas- und Stromnetzes sorgt sie mit Ihren rund 20 Mitarbeiter\*innen im technischen Bereich sowie im Service für eine sichere und zuverlässige Energie- und auch Wasserversorgung. Künftig soll die Angebotspalette um das Geschäftsfeld »Wärmeversorgung« ergänzt werden.